

Alles neu auf der Insel

text & foto
Matthias Dembski

Die Neubauten in Haus Meedland auf Langeoog kommen voran.
Ab Juni 2016 gibt es für Freizeiten und Tagungen moderne und barrierefreie Räume.
Bis 2020 investiert die Kirche 12 Millionen Euro.



Haus Meedland: Zwei Häuser sind im Rohbau fertig.

Die neuen Häuser von Haus Meedland, dem Tagungs- und Freizeitzentrum der Bremischen Evangelischen Kirche (BEK) auf Langeoog, sind im Rohbau fertig. Die erfreuliche Nachricht: Alle Baumaßnahmen liegen im Zeitplan, die insgesamt 22 Doppel-Zimmer in den neuen Häusern Jona und Mirjam stehen ab Juni 2016 für die Gäste bereit. Die alten Jugendhäuser und das Spielhaus waren im Oktober 2014 abgerissen worden. Bis Ende Mai 2015 durfte auf der Insel gebaut werden, in der Sommersaison muss die Baustelle ruhen. Das Dach war rechtzeitig drauf, ab Oktober geht es mit dem Innenausbau und der Haustechnik weiter. „Wir können im kommenden Winter witterungsunabhängig arbeiten, so dass wir den engen Terminplan einhalten werden“, freut sich Axel Krause, Leiter der BEK-Bauabteilung. „Die Bauleitung vom Büro Campe Janda und alle Handwerker haben hervorragende Arbeit geleistet.“ Im Mai 2016 steht dann ein letzter

logistischer Kraftakt an: Küche und Speisesäle ziehen in die neuen Häuser, der alte Küchentrakt wird danach abgerissen. „Der neue große Speisesaal wird in mehrere Abschnitte teilbar und flexibel auch als Tagesraum nutzbar sein“, so Krause.

Kommunikativer Eingangsbereich

Außerdem entstehen in den neuen Häusern Kreativräume, ein Empfangsbereich mit Büro für die Hausleitung und ein Freizeitbereich mit einer kleinen Sauna. Besonderes Highlight: Ein von Außen und Innen nutzbarer Kamin neben dem Eingang. „Dort entsteht das neue kommunikative Zentrum von Haus Meedland.“ Die Nutzung soll flexibler und vor allem ganzjährig möglich sein. Barrierefreie Zimmer gehören ebenso zum Angebot wie 11 Familienzimmer mit einer zweiten Ebene unter dem Dach, wo bis zu zwei Kinder oder

Jugendliche schlafen können. Die Glasgauben prägen bereits jetzt die Silhouette der neuen Häuser. „Dem Architekturbüro KSV Krüger Schuberth Vandriek ist eine wunderbare Verbindung von Tradition und Moderne gelungen, die gut auf die Insel passt“, meint Krause. Die aktuelle Energieeinsparverordnung werde natürlich eingehalten, auch eine thermische Solaranlage sei vorgesehen. Meedland bekommt außerdem für alle Häuser ein zentrales neues Blockheizkraftwerk, das aus Erdgas Wärme und Strom produziert. „Wir wollen damit den Wartungsaufwand reduzieren und die Steuerung der Haustechnik insgesamt vereinfachen.“ Von 2017 bis 2019 steht dann der zweite Bauabschnitt des insgesamt 12 Millionen Euro teuren Projekts an. Dann wird das Haus Rebekka neu entstehen. „Wenn der Kirchenausschuss im Herbst zustimmt, werden wir insgesamt wieder 150 Betten zur Verfügung haben, wie vor Beginn der Baumaßnahmen.“



Freizeitstättenverwaltung der BEK

Helmut Junk

Telefon 0421/55 97-298

junk@kirche-bremen.de

www.bek-intern.de



Haus Meedland

- **Preise für 2016 für BEK-Gruppen:**
Vollpension Erwachsene: 36 bis 43 Euro/Tag
Für Jugendfreizeiten: 21 Euro/Tag
- **Barrierefreie, senioren- und auch familien-gerechte Quartiere in den neuen Häusern**
- **Ganzjährig buchbar**, für 2016 nahezu ausgebucht
- **Buchungen für 2017** bis März 2016 möglich
- **2016 eröffnen die neuen Häuser Jona und Mirjam**, bis 2019 soll auch das Haus Rebecca neu gebaut werden